

Im Rahmen der Vorlesung „Volk Gottes heute“ laden wir herzlich ein zur Gastvorlesung von

**P. Klaus Mertes SJ**

## **Kirche und Opfer – Kirche der Opfer**

**Persönliche Erfahrungen mit der Aufarbeitung  
von sexuellem Missbrauch in der katholischen Kirche**

**Dienstag, 6. 12. 2016, um 8:15 Uhr s.t.**

**HS 47.01, Universitätszentrum Theologie (Heinrichstr. 78, 8010 Graz)**

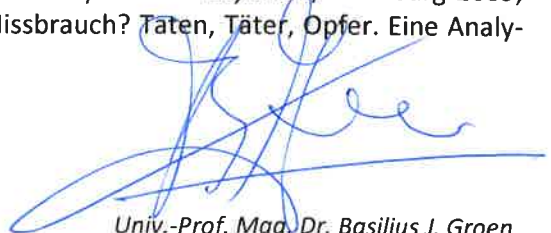
**P. Klaus Mertes SJ**, geboren 1954, war langjähriger Lehrer und Rektor am Canisius-Kolleg in Berlin und ist seit 2011 Kollegsdirektor des Internationalen Jesuiten-Gymnasiums in St. Blasien. Im Jahr 2010 wandte sich Pater Mertes in einem Brief an 600 ehemalige SchülerInnen, nachdem drei Männer, 1980 Maturanten des Kollegs, ihm vom Missbrauch durch zwei Patres erzählt hatten. In dem Schreiben entschuldigte er sich gegenüber allen Opfern von Missbräuchen durch Jesuiten am Canisius-Kolleg. Der Brief gelangte an die Presse und löste eine Welle von Aufdeckungen sexuellen und physischen Missbrauchs junger Menschen an kirchlichen und später auch an nichtkirchlichen Bildungseinrichtungen in Deutschland aus.

Pater Mertes ist Autor mehrerer Bücher und Zeitschriftenartikel, er schreibt in Kolumnen diverser Zeitungen, u.a. auch im Tagesspiegel. Ehrenamtlich engagiert er sich in Fragen der Ausländerpolitik, besonders in Bezug auf Abschiebungen, und ist häufiger Gast in Diskussionsrunden. Er ist u.a. Mitbegründer des „interreligiösen Friedensgebetes Berlin“, Chefredakteur der Zeitschrift „Jesuiten“ und Mitglied des Zentralkomitees der deutschen Katholiken.

**Veröffentlichungen u.a.:** „Missbrauch: Die Aufarbeitung in der Kirche geht weiter“, in: *Herder Korrespondenz* 2/2016, 9f; *Verlorenes Vertrauen. Katholisch sein in der Krise*, Freiburg i.Br. 2013; „Kirche und Trauma“, in: *Stimmen der Zeit* 138 (2013) 327-338; *Widerspruch als Loyalität*, Würzburg 2009; „Locken und leiden lassen. Wie funktioniert geistlicher Missbrauch? Taten, Täter, Opfer. Eine Analyse“, in: *Publik Forum* 8/2016, 28f.



Univ.-Prof. Dr. Rainer Bucher  
Institut für Pastoraltheologie  
und Pastoralpsychologie



Univ.-Prof. Mag. Dr. Basilius J. Groen  
Institut für Liturgiewissenschaft,  
Christliche Kunst und Hymnologie



Ao.Univ.-Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Maria Elisabeth Aigner  
Institut für Pastoraltheologie und Pastoralpsychologie  
Abteilung Pastoralpsychologie

☐ Heinrichstraße 78A, 8010 Graz, Austria  
Telefon: +43 (0) 316 / 380-6151  
E-Mail: [ingrid.hable@uni-graz.at](mailto:ingrid.hable@uni-graz.at)  
[pastoraltheologie.uni-graz.at](http://pastoraltheologie.uni-graz.at)